

KLARSICHT

Klima – Umwelt - Energie

Klimawandel

Der Einfluss von Natur und Mensch

Vorbemerkung

Müssen wir Angst haben?

- *„Große Schritte weiter Richtung Desaster!“* (Schellnhuber, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung)
- *„Nach bester Schätzung ist bis 2100 mit einem globalen Temperaturanstieg von 4 °C zu rechnen.“* (Christian-Dietrich Schönwiese)
- *„Es wird in Deutschland keine strengen Winter mehr geben!“* (Mojib Latif, 2000)
- *„.. im Sommer 2040, ragen die Wolkenkratzer New Yorks weit vor der Küste wie Riffs aus der See. Überflutet, vom Meer verschluckt, sind längst auch Hamburg und Hongkong, London, Kairo, Kopenhagen und Rom“* (DER SPIEGEL 1986)
- *“Die Menschheit sitzt auf einer Zeitbombe. Wenn die überwiegende Mehrheit der Wissenschaftler auf der Welt Recht hat, dann haben wir nur noch 10 Jahre um eine riesige Katastrophe zu vermeiden, welche das Klimasystem des gesamten Planeten in einen Strudel epischer Zerstörung mit Wetterextremen, Fluten, Dürren, Epidemien und tödlicher Hitze, außerhalb unserer Vorstellungen, führen würde.“* (Al Gore 2006!)
- *„Man kann leider nicht ausschließen, dass bis zum Jahr 2100 an unseren Küsten der Meeresspiegelanstieg um die zwei Meter betragen könnte.“* (Stefan Rahmstorf, Potsdam Institut für Klimafolgenforschung).

Sind diese Szenarien berechtigt?

Die Klimaerwärmung soll im 21. Jahrhundert katastrophale Auswirkungen haben. Dürren, vollständiges Abschmelzen der Gletscher, die Eisbären und viele Tier- und Pflanzenarten seien vom Aussterben bedroht und immer bedrohlichere Stürme sollen sogar das Überleben der Menschheit in Frage stellen. Die Apokalypse droht! Wer sich allerdings mit den Fakten auseinandersetzt, stellt schnell fest, dass hier etwas nicht stimmt.

Wer aber hat schon die Zeit und die wissenschaftliche Ausbildung, die immer häufiger in den Medien dargestellten Katastrophenszenarien auf ihren Wahrheitsgehalt zu überprüfen?

KLARSICHT stellt sich dieser Herausforderung. Stück für Stück sollen in den kommenden Ausgaben die wissenschaftlichen Fakten zum Klimawandel dargelegt werden. Wir stützen uns auf deutsche und internationale wissenschaftliche Veröffentlichungen zu allen Fragen des Klimawandels und auf eigene Auswertungen weltweiter Daten.

Niemand bestreitet, dass es in den vergangenen Jahrzehnten einen Klimawandel gab. Alle wissen wir, dass früher, in den 70er und 80er Jahren die Winter deutlich kälter waren. Dies ist unbestritten.

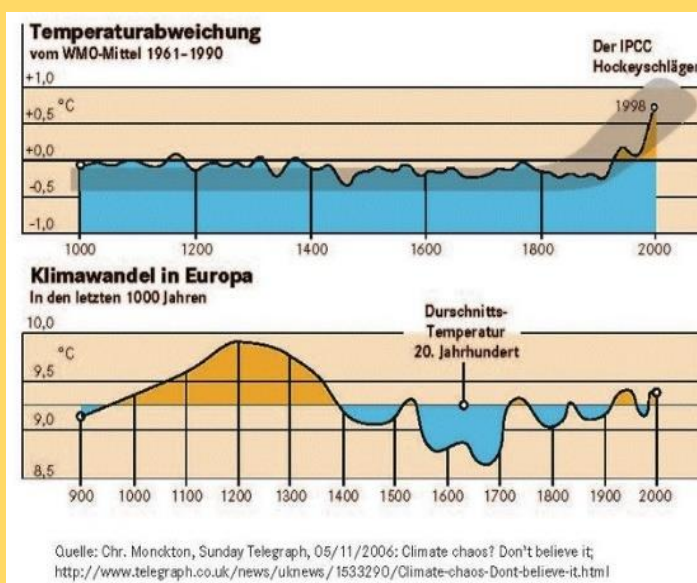
Aber nicht nur in den letzten Jahrzehnten, in den vergangenen 10.000 Jahren seit der letzten Eiszeit und auch davor hatten wir warme und kalte Zeiten. Die Ursachen sind weitgehend bekannt, sie sind vielfältig.

Wer diese Zusammenhänge nicht kennt und sich nur auf eine Ursache stützt, kann keine korrekten Klima-Aussagen für die Zukunft machen.

Wir wollen die Zusammenhänge in mehreren Ausgaben von KLARSICHT in verständlichen Worten erklären und planen folgende Themen:

- Wie entwickelte sich das Klima in der Vergangenheit und was erwarten die Klimatologen für die Zukunft?
- Was sind die Ursachen für Klimaänderungen?
- Sind Klimaänderungen bedrohlich, kann bzw. muss der Mensch sich ggf. dagegen schützen?
- Ist der Mensch in der Lage, das Klima zu beeinflussen? Welche Rolle spielt das CO₂?
- Wir versuchen, die Entstehungsgeschichte der aktuellen herrschenden Meinung vom „menschengemachten Klimawandel“ nachzuzeichnen.
- Wir beschäftigen uns auch mit den Folgen der Theorie vom „menschengemachten Klimawandel“ – nämlich mit der Energiewende bzw. der Dekarbonisierung.
- Die Theorie vom „menschengemachten Klimawandel“ hat auch Auswirkungen auf andere Bereiche in der Gesellschaft. Wir versuchen, diese zu beleuchten.
- Gibt es ggf. wichtige Themen, die durch die ständige Beschäftigung mit dem „Klimawandel“ vernachlässigt werden?

Ausgabe 2 von KLARSICHT mit dem Thema Klimawandel



Mit der nebenstehenden „Hockeyschläger“ – Kurve (auch Mann-Kurve genannt) desinformiert der Weltklimarat das Publikum. 1000 Jahre sei die globale Temperatur kontinuierlich leicht gesunken und mit Beginn der Industrialisierung würde sie nun rasant ansteigen.

Die Kurve ist falsch, man kann auch sagen, die Kurve ist eine Fälschung. Den tatsächlichen Verlauf zeigt die untere Kurve.

Klimaänderungen gehören zum Alltag der Erdgeschichte und zum Schicksal der Menschen.

Wer sind „Wir“?

Wir - die Unterzeichner - beschäftigen uns seit vielen Jahren sowohl beruflich als auch privat mit Umweltschutz, Energietechnologien und Klimatologie.

Das Ergebnis unserer Recherchen wollen wir nun einem breiten Publikum näherbringen, in der Hoffnung, dass wir damit eine öffentliche Debatte anstoßen, um die panikartige Reaktion auf den Klimawandel zu hinterfragen. Damit verbunden erhoffen wir uns auch eine Rückkehr zu einer vernünftigen Energiepolitik.

Die Erkenntnisse der Wissenschaft zum Klimawandel finden nicht den notwendigen Niederschlag in den Medien. Diese Lücke wollen wir füllen.

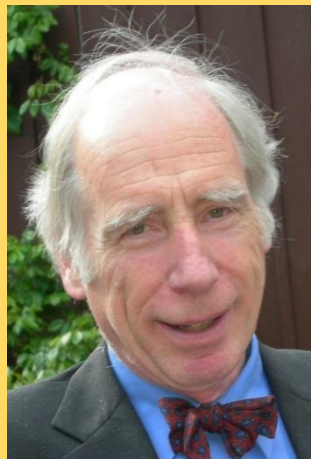
Wir können uns auf ein bundesweites Netzwerk von kompetenten Fachleuten stützen, die wir in die geplanten Veröffentlichungen auch einbinden werden.

Wir haben uns in der Vergangenheit durch zahlreiche Veröffentlichungen, Vorträge und eine Buchveröffentlichung zu Wort gemeldet.

Januar 2017

Steven Michelbach
Norbert Patzner
97980 Bad Mergentheim

E-Mail:
klarsicht-klima@gmx.de



Norbert Patzner



Steven Michelbach